

# Beim Psychiater

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-607681>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Beim Psychiater

«Ich gehe nicht mehr zum Psychiater», erklärt eine junge, hübsche Blondine. «Ich kann mich einfach nicht daran gewöhnen, dass mir ein Mann befiehlt, auf die Couch zu liegen, und mir nachträglich dafür eine Rechnung schickt.»

\*

Ein junger Psychiater, müde und überarbeitet, trifft im Lift einen älteren Kollegen, der aber munter und frisch aussieht.

«Was tun Sie», fragt er den älteren Kollegen, «dass Sie noch immer so rüstig sind, nachdem Sie sich doch täglich all die Probleme und Sorgen der Patienten anhören müssen?»

Der ältere Psychiater zuckt mit den Schultern: «Wer hört schon zu?»

\*

Psychiater zum Patienten: «Sie irren sich, mein Lieber, Sie leiden nicht unter einem Komplex, Sie sind minderwertig!»

\*

Ein Psychiater stellte kürzlich fest, dass die Hälfte seiner Pa-

tienten zu ihm kommen, weil sie nicht verheiratet sind, und die andere, weil sie verheiratet sind.

\*

Der Patient wurde vom Psychiater als geheilt entlassen. Er hatte geglaubt, er sei Napoleon.

«Wunderbar», rief der Geheilte aus, «wo ist das Telefon? Ich muss Joséphine sofort die gute Nachricht mitteilen.»

\*

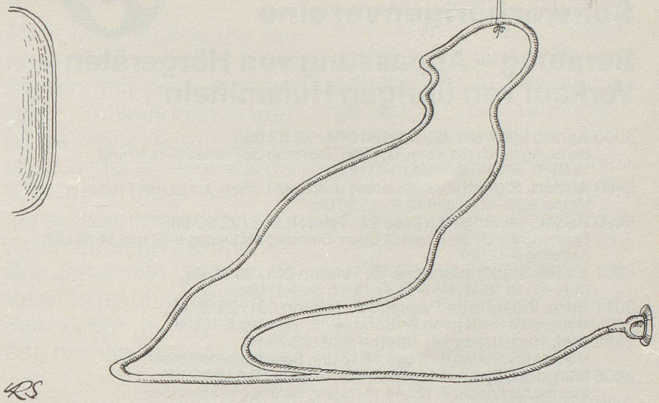
Psychiater zu seinem Patienten: «Das macht 200 Franken.»  
Patient: «Weshalb 200 Franken? Alle andern verlangen nur 100 Franken.»

Psychiater: «Das gehört zur Therapie. Es wird Sie lehren, weniger an die Macht des Geldes und an materielle Werte zu glauben.»

\*

Der Patient war nicht von der Idee abzubringen, ein Pferd verschluckt zu haben. Der Psychiater liess ihn in den Operationsaal führen und liess ein Pferd hineinbringen. Als der Patient von einer kurzen Narkose aufwachte, zeigte

Wann kommt der Steckdosenmensch?



der Psychiater auf das Pferd: «Nun, hier haben Sie Ihr verschlucktes Pferd.»

«Das ist nicht das Pferd, das ich verschluckt habe, meines war weiss.»

\*

Mutter kommt mit Kind zum Psychiater. Nachdem er das Kind untersucht hat, wendet er sich der Mutter zu:

«Ich werde Ihren Hansli in einem Monat wiedersehen. Aber Sie brauchen auch Hilfe, Sie ma-

chen sich viel zuviel Sorgen um das Kind. Ich gebe Ihnen hier ein Beruhigungsmittel, nehmen Sie es regelmässig ein bis zum nächsten Besuch.»

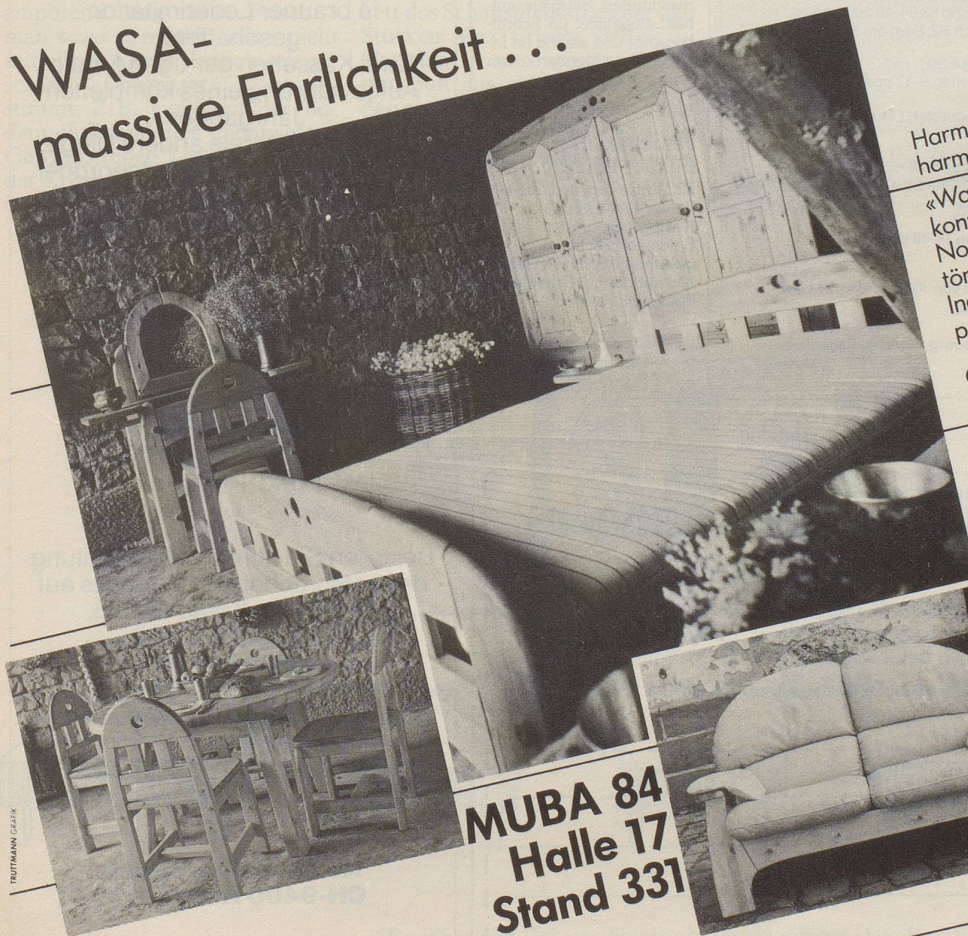
Einen Monat später bringt die Mutter ihren Hansli wieder zur Untersuchung.

«Nun, wie geht es dem Hansli?» fragt der Psychiater.

Und die Mutter antwortet: «Das ist mir doch schnorzelgal!»

Hege

## WASA- massive Ehrlichkeit ...



Harmonisches Wohnen, Essen, Schlafen -  
harmonisches Leben.

«Wasa» das skandinavische Wohn-  
konzept aus gesunder, massiver  
Nordland-Kiefer; naturbelassen oder ge-  
tönt, mit biologischem Wachs geschützt.  
Individuell kombinierbar oder als  
persönliches Einzelstück.

Gratis-katalog von Ihrem Spezialisten für  
skandinavisch Wohnen.

### NORDLAND MÖBEL

8001 Zürich · Oberdorfstr. 32  
Tel. 01/47 22 60  
Montag geschlossen

### Hofer

Möbelwerkstätte

3008 Bern · Effingerstr. 15  
Tel. 031/25 30 55  
Montag geschlossen

MUBA 84  
Halle 17  
Stand 331